



Protokollauszug
2. Sitzung vom 22. Januar 2018

**25/2018 36.07 Zürcher Verkehrsverbund ZVV, Verkehrsbetriebe Zürich VBZ,
Teilstrategie 2030 Limmattal
Bericht, Kenntnisnahme**

Für die weitere Entwicklung des öffentlichen Verkehrs im Limmattal haben die Verkehrsbetriebe Zürich VBZ eine Teilstrategie 2030 entwickelt. Die Stadt Schlieren wurde über den Ressortvorsteher und den Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen in die Planung mit einbezogen. Auch Vertreter der Stadt Dietikon und der Gemeinden Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil und Oetwil, Urdorf, Uitikon, Birmensdorf, Bergdietikon, Spreitenbach sowie Würenlos waren an der Planung beteiligt.

Über den Entwurf des Berichtes wurde der Stadtrat an der Stadtratssitzung vom 11. September 2017 im Rahmen der Aktenaufgabe informiert. Der definitive Bericht liegt vor, er berücksichtigt die nachstehenden Zielsetzungen und Vorgaben:

- Realisierung der Limmattalbahn und der 4. Teilergänzung der Zürcher S-Bahn;
- Inputs der Städte und Gemeinden zu Erschliessungsqualität und Siedlungsprognosen, für Schlieren bezüglich der Verdichtungsgebiete zwischen der Badenerstrasse und der Freie-, Stations-, Urdorferstrasse sowie den Gebieten Reitmen, Unterrohr, Rietbach und Gaswerkareal;
- Kapazitätssteigerung und Stabilität der Verkehrsströme, für Schlieren, insbesondere auf der Engstringerstrasse zwischen Schlieren Zentrum und Unterengstringen.

Die Bestvariante setzt auf folgende Qualitäten und empfiehlt auf Schlieren bezogen die nachstehenden Massnahmen:

- Starke Verkehrsäste und einfach merkbares Angebot;
- Verlängerung der Buslinie 307 von Meuchwis nach Glanzenberg und Oberurdorf;
- Teilweiser Ersatz der Buslinie 303 durch die Limmattalbahn;
- Neue Linienführung der Buslinie 302 ab Zentrum Schlieren über Uitikoner-, Freie-, Stations- und Urdorferstrasse bis zur Haltestelle Spital Limmattal und weiter nach Bahnhof Urdorf Wehermatt;
- Taktverdichtung der Buslinie 302 auf 7.5'-Takt zwischen Engstringen und Schlieren Zentrum;
- Aufhebung der Linie 308;
- Eventuelle Überführung der Buslinie 201 zwischen Uitikon und Schlieren ins Regelangebot.

Die vorgeschlagenen Massnahmen können nach Inbetriebnahme der Limmattalbahn im Dezember 2022 umgesetzt werden. Kleinere Anpassungen wie z. B. die Verlegung der Buslinie 302 sind auch vorgängig möglich.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Der Stadtrat nimmt den Bericht zur Teilstrategie 2030 Limmattal zustimmend zur Kenntnis.
2. Mitteilung an
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Projektleiterin Stadtentwicklung
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Toni Brühlmann
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi
Stadtschreiberin